



Stadionzeitung

Offensiv!

www.hagener-sv.de

Saison 2016/17 · Nr. 5



Fußball für Freunde -
„Integration (er)leben“
war ein grandioser Erfolg
Bericht auf Seiten 16 + 17

Archivfoto: Peter Leuenberger

Hagener SV – Gaste-Hasbergen

Sonntag, 16. Oktober 2016, 15 Uhr
Sportzentrum Hagen a.T.W.



Steffen Plogmann

Melanie Holkenbrink

Jonas Schliehe-Diecks

Loretta Bitic

VOR PRUNG

ist, sich persönlich zu kennen

VGH Vertretung Steffen Plogmann
 Am Kirchplatz 1A
 49170 Hagen am Teutoburger Wald
 Tel. 05401 897910 Fax 05401 897911
www.vgh.de/steffen_plogmann
plogmann@vgh.de

fair versichert
VGH 

 Finanzgruppe

Herzlich willkommen

heiße ich unseren Gast, Spielvereinigung Gaste Hasbergen, mit seinem Trainer Michael Lülen.

Insbesondere begrüße ich euch, liebe Zuschauer, zu diesem Heimspiel.

Das Spitzenspiel gegen Viktoria Gesmold war sehr temporeich, intensiv und die Zweikampfführung meiner Mannschaft überzeugte.

Das 0:1, nach 12 Minuten, konnte „Celly“ schlitzohrig mit einem 35-Meter-Schuss in der 15 Minute ausgleichen.

Es entwickelte sich ein hochklassiges Kreisligaspiel, welches durchaus mit ein wenig mehr Glück auch gewonnen werden konnte.

Das Pokalspiel unter der Woche in Schwege erfüllte seinen Zweck, Spielpraxis für Spieler, die zur Zeit nicht so im Fokus stehen, zu gewähren und dieses wurde unspektakulär 2:1 gewonnen.

Somit stehen wir im Kreispokal immerhin im Viertelfinale.

Eine unangenehme Aufgabe erwartete uns in Schledehausen. Auf einem kleinen und engen Rasenplatz stellten wir uns schnell auf die widrigen Platzverhältnisse ein, leisteten allgemein eine gute Defensivarbeit und erarbeiteten uns bis zur Halbzeit ein deutliches Chancenplus. Nach einer einstudierten Eckballvariante erzielten wir in der 47. Minute das erlösende 1:0.

Bis zum Ende konnte wir das Ergebnis durch eine gute Teamleistung auf 4:0 erhöhen.

Unserem Ziel, durch mehr Präsenz und aggressiverer Zweikampfführung mehr



Foto: Peter Leuenberger

Konstanz zu erlangen, nähern wir uns immer mehr an. Das „Tagestraininglager Hagener Kirmes“ hat der Mannschaft und dem Trainerteam spürbar gut getan.

Unser heutiger Gegner Gaste Hasbergen ist nach einem guten Saisonstart, tabellarisch ein wenig abgerutscht, verfügt aber mit seinem erfahrenden Kader über viel Qualität.

Mit den Tugenden der Spiele gegen Gesmold und Schledehausen ist heute mit eurer Unterstützung, liebe Fans, ein Sieg möglich.

Gruß
Thomas Schilling, Trainer 1. Herren

GiroLive

Mein Konto. Mein Vorteil.

 **Sparkasse
Osnabrück**

„Dazu möchte ich jetzt keine Stellungnahme nehmen.“

(Stefan Engels)

Nächstes Heimspiel der 1. Herren



SV 28 Wissingen

**Sonntag, 30. 10. 2016
14 Uhr**

Impressum

Herausgeber:
Förderverein 1. Herren im Hagerer SV
Friedel Frommeyer
Hermann-Löns-Weg 25 · 49170 Hagen

Redaktion:
Sebastian Ehrenbrink (verantw.)
E-Mail: pressewart@hagerer-sv.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Ricarda Ehrenbrink
Thomas Schilling
Nils Marotz · Marlon Leuenberger
Lukas Berstermann
Philipp Bensmann
Fotos: Peter Leuenberger

Anzeigen:
Steffen Plogmann (verantw.)
E-Mail: steffen.plogmann@vgh.de

Layout und Satz:
Sebastian Ehrenbrink
Gedruckte Auflage: 100 Stück

Internet:
www.hagerer-sv.de
„Offensiv!“
erscheint vor jedem Liga-Heimspiel
der 1. Herren des Hagerer SV

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1.	SV Conc. Belm-Powe	10	8	0	2	31:12	+19	24
2.	SV Türkspor Melle	10	7	2	1	22:12	+10	23
3.	Hagerer SV	9	6	2	1	29:10	+19	20
4.	Viktoria Gesmold	10	6	1	3	31:15	+16	19
5.	BSV Holzhausen	9	6	0	3	32:12	+20	18
6.	Spvg. Niedermark	10	6	0	4	24:24	0	18
7.	SV 28 Wissingen	10	5	1	4	26:25	+1	16
8.	TV Neuenkirchen	10	5	1	4	17:19	-2	16
9.	TuS Glane	10	4	2	4	22:25	-3	14
10.	SC Melle 03 II	10	3	2	5	22:25	-3	11
11.	Spvg. Gaste-Hasbergen	9	3	2	4	10:18	-8	11
12.	Viktoria 08 GMHütte II	10	2	4	4	18:20	-2	10
13.	TuS Borgloh	10	2	2	6	19:23	-4	8
14.	Sportfr. Schleddehausen	10	2	1	7	17:32	-15	7
15.	FC Bissendorf	9	1	1	7	9:38	-29	4
16.	Sportfr. Oesede	10	0	3	7	6:25	-19	3

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.





Dietmar Pögel

**Autotechnik
Kfz-Meisterbetrieb**

Höhenweg 21 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/34 59 51 • Fax 05401/34 59 52

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05405/72 64 • Fax 05405/85 52

**Günter
Weber**



Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...*

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Telefax (05401) 98 00 68

Hagener SV – SV Viktoria Gesmold **1:1** Gerechtes Remis im Topspiel

Beim Heimspiel gegen die Viktoria aus Gesmold lag ein Hauch von Vorfreude in der Luft. Nicht nur auf die anstehende Kirmes, sondern auch auf das Spitzenspiel gegen die Jungs von der Else. Nach der Niederlage gegen Türkspor und dem darauf folgenden Sieg gegen Borgloh, wollten wir unbedingt punkten, um uns in der Spitzengruppe der Kreisliga zu behaupten.

In der Anfangsphase übernahmen wir zunächst das Spielgeschehen und tauchten immer mal wieder vor dem gegnerischen Gehäuse auf. Der Abschluss ließ jedoch noch zu wünschen übrig. Auf der anderen Seite machten es die Gäste mit ihrer gefährlichen Sturmreihe besser.

Nach einer guten Passstafette brauchte Schlüter nur noch zur Führung einschieben. Der Rückstand warf uns aber nicht nach hinten. Denn kurze Zeit später erkannte Celly, dass der Torhüter der Gäste zu weit vor seinem Tor stand. In David Beckham Manier schlenzte er das Leder aus gut 30 Metern in die Maschen. Ein sehr ansehlicher Treffer...

Das Spiel wurde immer flotter und es ergaben sich Chancen auf beiden Seiten, die jedoch ungenutzt blieben.

Daher ging es mit einem Remis in die Pause. Die Halbzeitshow konnte Martin Witte mit 5 Treffern für sich entscheiden. Einige Zuschauer sprachen hinter der vorgehaltenen Hand von einer weltklasse

Leistung. Im zweiten Durchgang wollten wir das Tempo noch einmal anheben, um die drei Punkte auf jeden Fall mit auf die Kirmes zu nehmen.

In der ersten Viertelstunde ergab sich ein hoher Ballbesitz für uns, wodurch wir auch immer wieder gefährlich vorm Gesmolder Tor auftauchten. Es fehlte nur der letzte Fuß oder Kopf oder die Hand Gottes um in Führung zu gehen. Auch Celly Dierker konnte sich keinen weiteren Treffer gut schreiben, denn Gesmolds Schlussmann konnte seinen Schuss gerade noch entschärfen.

Es begann die Schlussphase eines sehr guten und fairen Spitzenspiels. Bei den Else-Kickern ließ die Kraft aber merkenswert nach und wir konnten uns noch einmal vorne festsetzen. Aber wie auch schon in den Versuchen davor fehlten am letzten Ende immer die benötigten Zentimeter für den Siegtreffer.

Nach einer guten Leistung mussten wir uns also mit einem Punkt zufrieden geben.

Jetzt heißt es die gute Leistung in die nächsten Spiele mitzunehmen, dann klappt es auch wieder einem Dreier!!

Mit sportlichen Grüßen

Marlon Leuenberger





Apotheker Markus Jostwerth

Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401-89090 | Telefax 05401-890919
E-Mail: jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de
www.nibelungen-apotheke-hagen.de · facebook.com/NibelungenApothekeHagen



SCHICKE ZÄHNE TEAM
Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus
www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60
ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK



SF Schledehausen – Hagener SV 0:4 Anschluss nach oben gehalten

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2016, reisten wir zum Bezirksligaabsteiger nach Schledehausen. Die Gastgeber sind bisher sehr schlecht in die Saison gestartet und haben nur 7 Punkte aus 9 Spielen geholt. Der interessierte 1. Herren Zuschauer weiß jedoch, dass wir in der Vergangenheit sehr sehr sehr viele Punkte gegen vermeidlich schwächere Gegner liegen gelassen und häufig nur durchwachsene Leistungen abgerufen haben. Das sollte uns an diesem Tage nicht passieren. Verstärkt durch Dennis Rottmann aus der 2. Herren, waren wir dann 14 Spieler im Hagener Langarmtrikot, die bei kühlen Temperaturen das Spielfeld zum Glühen bringen wollten. Bedingt durch die Personalsituation musste Trainer Schilling auf einigen Positionen umstellen, aber gerade die Ausgeglichenheit im Kader ist ja unsere Stärke, also kein Problem.



Wir haben uns vorgenommen, die Gastgeber auf dem kleinen Platz früh zu attackieren und unsere spielerische Stärke zurück zu finden. Weg von den langen Dingen, hin zu gepflegten Passstafetten. Einige Male ist uns das auch sehr gut gelungen. Nach 14 Minuten hatte Alex die erste sehr gute Gelegenheit nachdem er herausragend aus dem Mittelfeld bedient wurde. Leider chippte er den Ball vom Torhüter, aber auch am Tor vorbei. In den nachfolgenden Minuten waren wir weiter feldüberlegen. Wir schlugen gute Ecken und kreierte viele Chancen. Leider ließen

wir die notwendige Effizienz bis dahin vermissen.

Schledehausen kam nur vereinzelt und dann auch eher mit tragem Tempo über die ballsicheren Can und Ucar. Bei ihren Aktionen ließen sie sich aber immer wieder Zeit, sodass wir uns neu sortieren konnten und keine Torgefahr entstand. Allgemein hatten wir die Offensivreihe und damit die vermeintliche Stärke der Gastgeber an diesem Tag über 90 Minuten ziemlich gut im Griff. Kurz vor der Halbzeitpause dann die Größte Chance. Über 5 – 6 Stationen spielten wir wohl einen der



besten Spielzüge der letzten Wochen. Kai brachte die Kugel dann vor das Tor rein und Kerk muss eigentlich nur den Fuß reinhalten und „Danke“

sagen. Leider segelte der Ball drüber und landete im Wald. Macht nichts – weiter geht's! Zur Halbzeit konnte Thomas, bis auf die mangelnde Chancenverwertung, gut mit uns zufrieden sein. Dementsprechend positiv fiel auch sein Feedback aus. Wir werden an diesem Tag noch mehr Chancen bekommen und dann irgendwann auch eine davon weg machen, so Schilling.

In der zweiten Hälfte dann ein ähnliches Bild. Hagen macht Druck und Schledehausen kommt nur träge nach vorne. In der 48. Spielminute dann die Erlösung. Eine schöne Hereingabe von Celli Dierker nach einer kurzen Ecke.

Fortsetzung auf Seite 11

Das Wesentliche ist nicht,
gesiegt, sondern sich wacker
geschlagen zu haben.

Pierre Daron de Coubertin



Tischlermeisterin
SANDRA HEHMANN
Im Dreskamp 18
49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401/98 03 03
Telefax 05401/98 03 23
info@tischlerei-hehmann.de
www.tischlerei-hehmann.de

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

... mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



Offensiv!

1. Herren

Fortsetzung Schleddehausen – HSV

Tom Haarbach schnappte den ebenfalls einkopfbereiten Jule und Nils den Ball vor der Flinte weg und platzierte das Ding in den Maschen. Es sei ihm verziehen ;-)

Die 1:0 Führung war dann eine Art Spielöffnung und trieb uns an das Tempo nochmal zu erhöhen. In der 63. Minute dann ein Pfiff zu einem Strafstoß, nachdem ein Verteidiger Alex den Ball wegspezelte und ihn vermeintlich dann noch traf. Ich glaube das war eher fragwürdig, aber sei es drum. 2:0 durch unseren 11er-Strategen Tom. Tom hatte vor dem Spiel angesagt, dass er 2 Dinger macht – der Mann steht zu seinem Wort! Jetzt ging es Schlag auf Schlag. Wieder nur 5 Minuten später (68.) ein Sensationspass von Jule auf Kai. Mit seiner hohen Geschwindigkeit lief Kai auf den Keeper zu und hatte dann etwas Glück, dass der Ball nach einem Abpraller wieder vor seine Füße fiel. 3:0, der Drops

war gelutscht. In den letzten 22 Minuten ließ das Tempo etwas nach. Die frustrierenden Gastgeber kamen nur noch vereinzelt zu Spielanteilen und holten sich noch die eine oder andere gelbe Karte ab. Marlon hatte jetzt gar nichts mehr zu tun. In der 81. Minute markierte Alex dann mit einem abgefälschten Schuss den 4:0 Endstand, nachdem es erneut Jule war, der unseren Stürmer in Szene setzte.

Das war eine durchaus souveräne Vorstellung vom Hagener SV. Vielen Dank an die große Anzahl der mitgereisten Zuschauer, die sich trotz der Benefiz-Aktion in Hagen auf den weiten Weg gemacht haben – ihr seid die Geilsten!

In den folgenden Wochen gegen Hasbergen, Bissendorf und Wissingen heißt es zu Punkten, um den Anschluss nach oben zu halten. Danach kommen dann mit Belm und Holzhausen die „Wochen der Wahrheit“. Sportliche Grüße **Nils Marotz**

Krombacher



Ü 50-MEISTERSCHAFT

20. Mai 2017 · Hagen a.T.W.



Öffentliche Gruppenauslosung
am Samstag, dem 5. November, um 15 Uhr,
im Rathaus der Gemeinde Hagen a.T.W.



Ihr Malerfachbetrieb für:

- Innen- und Außenanstriche
- Vollwärmeschutz ● Sanierungen
- Tapezier- und Fußbodenarbeiten

Klosterstraße 2
 GMHütte-Kloster Oesede
 Tel. 05401/5547
 maler-schriever@osnanet.de
 www.maler-schriever.de

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.
 Telefon 05401/9332

*Bei uns
 erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Küche bis 24 Uhr geöffnet!



WIEMANN

HAGEN

- | | | |
|--------------------------------|----------------|------------------|
| ■ Gewerbe- und Speisesalz | ■ Voliendraht | ■ Sämereien |
| ■ Speise- und Pflanzkartoffeln | ■ Vogelfutter | ■ Pflanzenschutz |
| | ■ Futtermittel | ■ Gartengeräte |
| | ■ Düngemittel | ■ Werkzeuge |

Werner Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Hagener SV II – SV Bad Rothenfelde II 3:0 Schlechtes Klima für Salinenstädter

Im Heimspiel gegen die Reserve der Landesligamannschaft aus Bad Rothenfelde wollten wir zum Ende der „Englischen Woche“ einen weiteren „Dreier“ landen. Trainer Dierker musste im Vergleich zum „Kloster-Spiel“ auf drei Positionen wechseln. Joscha Hoppe, Danilo Circovic und Jonas Hehemann begannen für den verletzten Christoph Berstermann, Michael Kasselmann und Simon Glasmeyer.

In einer strukturiert beginnenden Anfangsphase konnten wir in der 14. Minute gleich die erste Chance zu einem Tor vergolden. Steffen Plogmann setzte sich auf der rechten Seite gut durch und flankte daraufhin mustergültig auf den mitgelaufenen Jonas Hehemann. Dieser streckte sich und konnte per Flugkopfball den Ball unter den Giebel köpfen. 1:0! Im weiteren Verlauf verflachte das Spiel.

Wir ließen zwar defensiv nichts zu, konnten jedoch auch auf unserer Seite nur noch eine Großchance im ersten Abschnitt verbuchen. Danilo tankte sich nach feinem Zuspiel von Jonas im Strafraum durch, wählte die kurze Ecke, doch der Torwart parierte zur Ecke. Halbzeit!

Der zweite Durchgang begann wie der erste geendet hatte. Wir kontrollierten die Partie ohne große Torchancen zu haben. Rothenfelde hingegen wurde immer unzufriedener mit dem Spielverlauf. Nach zwei „Schwalben“ im Strafraum im

ersten Durchgang diskutierte nun vor allem ihr Kapitän immer häufiger mit dem guten Schiedsrichter Hebbelmann. Dieser zückte folgerichtig in der 53. Minute die gelbe Karte und begründete seine Entscheidung damit, dass er „kein Bock mehr auf dieses Gelaber haben würde!“.

Wir ließen uns jedoch nicht beirren und drückten zwischen der 60. und 80. Minute verstärkt auf das 2:0. Großchancen folgten in diesen Minuten wie am Fließband. Steffen und Jannik scheiterten alleine vor dem Goalie und Lukas Meyer traf freistehend nur das Lattenkreuz. In der 81. Minute erlöste uns dann jedoch der „Oldie but Goldie“ Steffen Plogmann. Nach feinem Doppelpass mit Lukas verwandelte er sicher zum 2:0.

Den Schlusspunkt setzte Danilo Circovic in der 87. Minute. Sören Kubat sah „Cive“ heranstürmen und legte im „Sechzehner“ nochmal quer. Dieser hatte daraufhin leichtes Spiel und schob den Ball in die lange Ecke. 3:0-Endstand!!

Mit 6 Punkten aus 3 Spielen können wir somit ein zufriedenstellendes Fazit am Ende der „Englischen Woche“ ziehen. Doch nun heißt es erst einmal den Schwung der letzten Siege mit auf Kirme zu nehmen! ;)

Mann des Tages: Danilo Circovic
Lukas Berstermann

Wir halten Fahrzeuge aller Marken in Schuss!

Neu in Hagen
Reparatur, Wartung und
Service für Pkw, Van, SUV etc.

- Für alle Fahrzeugtypen
- Zu fairen Preisen mit Top-Service
- Unkompliziert und kompetent



AutoCrew
Eine Werkstatt,
mehr von Bosch



Joh. Mazzega GmbH & Co. KG

Natruper Str. 36 • 49170 Hagen a.T.W.
Tel: 054 01/994 66 • www.mazzega.de



www.jaegerberg.de

Restaurant & Café

- 🦌 regionale Spezialitäten
- 🦌 gutbürgerliche Küche
- 🦌 Familienfeiern
- 🦌 Betriebsfeiern
- 🦌 Partyservice
- 🦌 Biergarten
- 🦌 Kinderspielplatz
- 🦌 Saalbetrieb



Zum Jägerberg 40 • 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 05/9 41 11 • www.jaegerberg.de
Öffnungszeiten: Mi. & Do. ab 15 Uhr
Fr. & Sa. ab 12 Uhr • So. ab 9 Uhr
Winterzeit: Mo. & Di. Ruhetag
Sommerzeit: Mo. Ruhetag

Hagener SV IV – TuS Glane III 1:1

Vierte, was ist das nur für eine Saison?

Nachdem die Mentalitätsmonster der Vierten nach schwachem Saisonstart mit fünf Auftaktpleiten den Kopf nicht hängen ließen und mit dem 3:1 auf fremden Terrain in Bad Laer den ersten Saisonsieg holten, sollte der erste Heimsieg schnell folgen. Mit der TuS aus Glane reiste allerdings der Tabellenviertplatzierte an den Hagener Fußballtempel an: Kein leichtes Spiel für den zehn Plätze weiter hinten angesiedelten Inhaber der roten Laterne!

Da man ja bekanntlich an seinen Aufgaben wächst und verlieren für die Vierte vorerst keine Option mehr sein sollte, um sich tabellarisch nach oben kämpfen zu können, ging man die Partie selbstbewusst und mit jeder Menge

Siegeswillen an. Erneut konnte die Truppe von Coach Sascha „Bass-Ohr“ Franke und Michi „Ranger“ Reiter dabei auf die hohen fußballerischen Qualitäten von Guido Brandt zurückgreifen. Mit seiner Erfahrung und Technik sollte er wie schon beim ersten Saisondreier auf der Sechs das Spiel lenken. Ebenfalls dabei war auch wieder Goalgetter Christian „CR2“ Rode, der bereits gegen den SV Bad Laer mit Torbeteiligungen brillierte.

Nachdem das Spiel munter losging und hüben wie drüben einige Chancen erspielt wurden, verflachte die Partie im Laufe der ersten Halbzeit zunehmend. Die Vierte hatte das Geschehen gegen einen aktuell sicherlich deutlich höher ambitionierten Gegner im Griff und ließ lediglich einen

Lattenkopfball der Glandruper zu. Bei Keeper Jonas Püning und seine Vorderleute brannte hinten nichts an.

Wie aus dem Nichts ging es dann zum Ende der ersten 45 Minuten doch noch mächtig rund. Mit seinem mächtigen Wumms drosch Tormann Püning den Ball aus dem Sechzehner und überbrückte damit das gesamte Mittelfeld. Das sah in dieser Form vor allem der Gegner nicht kommen, während einer blitzschnell schaltete und dem Rund hinterher jagte: Christian Rode. Schien die Situation angesichts des in Richtung der linken Eckfahne fliegenden Balles jedoch zunächst noch wenig vielversprechend, so verarbeitete Rode die Kugel geschickt

und knallte sie vom äußeren Strafraumeck ohne lange zu fackeln über die gegnerische Verteidigung inklusive Torhüter hinweg in die Maschen. 1:0 Vierte in der 39. Spielminute – super geil!

Konnte da etwa der Schwung des Auftaktsieges direkt in den ersten Heimerfolg umgemünzt werden? Leider nein, leider gar nicht. Nur etwa fünf Minuten später und damit kurz vor Abpfiff der ersten Halbzeit spielten die Jungs aus Glane nochmal ihre ganze Klasse aus. Die Vierte bekam keinen Zugriff auf das Leder und konnte den gegnerischen Angriff nicht verteidigen. Der Ausgleichstreffer durch den Iburger Torjäger Dennis Schulenberg war die logische Konsequenz.

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung HSV IV – TuS Glane III

Mit dem 1:1 ging es dann zum Pausentee.

Während das Trainergespann Franke/Reiter die eigenen Makel im Spiel schonungslos aufdeckte, taktische Anreize in die Mannschaft gab und für die zweite Halbzeit weiter motivierte, gab es für die durstigen Recken Kaltgetränke und frische Einwechslungen. Die Maßgabe für den weiteren Spielverlauf: hinten sicher stehen und die 1 halten, um vorne immer spritzig für einen Führungstreffer bereit zu bleiben. Gesagt, getan? Schön wär's!

Außer ein paar gelben Kartons, Einwechslungen und halbgaren Torchancen blieb es bei einer für den Zuschauer eher

nüchternen und bisweilen ereignisarmen Kreisklassen-Partie, jedoch für die Vierte auch bei einem leistungsgerechten sowie wertvollen Punkt im Abstiegskampf. Fazit: Das mit dem Aufstieg wird diese Saison nicht mehr ganz so leicht, die rote Laterne wird sicherlich dennoch hoffentlich bald abgegeben und die größte Schmach mit null Punkten und gesenkten Häuptern über die Hagener Kirmes schlurfen zu müssen, blieb nun auch erspart. Puh, das zählt!

Also: Mund abputzen, weitermachen! Auf vier Punkten aus zwei Partien lässt sich aufbauen. Kämpfen und siegen, Vierte!

Kuss, Euer Bense

3000 Euro für den guten Zweck

„Fußball für Freunde – Integration (er)leben“ ein grandioser Erfolg

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2016, lud der HSV unter dem Motto „Fußball für Freunde – Integration (er)leben“ alle Interessierten ein, sich die jeweiligen Spiele Hagener Mannschaften und die schön arrangierten Aktionen von dem Team rund um Ricarda Ehrenbrink anzuschauen.

Und geboten wurde hier so Einiges: von einer Hüpfburg über eine Tombola bis hin zu selbstgenähten Taschen und gebastelten Armbändern war alles dabei. Letztgenanntes wurde im Vorfeld mit einigen der neuen Mitbürger/innen gestaltet, die auch beim Verkauf fleißig mithalfen.

Alleine die Tombola war binnen 4 Stun-

den restlos ausverkauft. Ähnlich passierte es mit den Würstchen, aber durch die gute Vernetzung der Hagener, wurden alle der rund 400 Gäste doch noch satt.

Auch das recht spontan organisierte Torwandschießen wurde sehr gut angenommen und hatte, wohl auch durch die erstklassigen Preise, weit über 100 Teilnehmer.

Doch auch „der echte Fußball“ ließ so gut wie keine Wünsche offen. Da der Gegner der 2. Damen kurzfristig abgesagt hatte, ließen es sich einige Damen aus der 1. Mannschaft nicht nehmen, in einem „Juxspiel“ als Gegner aufzulaufen.



Im Zweiten Spiel des Tages traf die 4. Herren auf die 3. Mannschaft aus Hasbergen. Lange Zeit schien die Partie mit einem Unentschieden zu enden, doch der Schiedsrichter sah in der letzten Minute ein Foul eines Hagener Spielers im gegnerischen 16-Meterraum und es kam, wie es kommen musste: Elfmeter! Der wurde zum 3:2 sicher verwandelt und das Spiel anschließend nicht mal mehr angepiffen.

Das Highlight fand dann um 15 Uhr statt, als die Hagener 2. Herren auf die Dritte traf. Hier schenkten sich beide Teams nichts und es ging teilweise schon recht hart zur Sache! Die Punkte wurden allerdings zum Schluss geteilt, da sich die Mannschaften mit einem 0:0 voneinander

trennten. Es war – nicht nur aus fußballerischer Sicht – ein tolles Event.

An dieser Stelle möchte sich das gesamte Organisationsteam noch einmal bei allen Helfern und Förderern bedanken, die diesen Tag zu einem tollen Erlebnis für alle gemacht haben.

Denn durch die Unterstützung konnten am Ende des Tages ca. 3000 Euro verbucht werden. Das Geld kommt ausschließlich Zwecken zugute, die der Integration dienen.

So sollen z. B. Näh- und Kochkurse, ein Chorprojekt etc. ins Leben gerufen werden. Nähere Informationen dazu gibt es dann zu einem späteren Zeitpunkt.

Ricarda Ehrenbrink

2. Damen Hagener SV II – SG Bissendorf 0:2

Pech im Spiel, Glück im Gesicht

Der Plan war, sich mit einem Heimsieg die bevorstehende Kirmespause zu versüßen... nur leider hatten die Gegnerinnen was dagegen, bzw. der Fußballgott! Egal wer, auf jeden Fall wurde sich gegen uns verschworen!

Über mindestens 80 Minuten waren wir das bessere Team, spielten uns eine Chance nach der anderen raus, aber es war wie verhext! Der Ball wollte einfach nicht in des Gegners Netz zappeln! ABER DAFÜR IN UNSEREM, ODER WAS??? GEHT'S EIGENTLICH NOCH???

Zugegebenermaßen war das erste Tor gar nicht sooo schlecht rausgespielt- Hacke, Spitze, 1,2,3, Ball im Tor... da waren wir wirklich chancenlos. Aber das 2. Tor war so ein verunglücktes Gurkending...das konnte so nicht geplant gewesen sein. Vermutlich sollte es eine Flanke werden, die in feinsten Bananenmarnier einfach über Mimi hinweg in die Maschen segelte! (Diskussionen darüber, ob auf dem Ball Schnee lag, halten ge-

genwärtig übrigens noch an :-D) Was auf jeden Fall positiv anzumerken ist, ist dass wir in keiner Sekunde den Kopp in den Sand steckten. Ein ums andere Mal wurden Angriffe nach vorne getragen, nur leider passte bei keinem der Abschluss. Schätzungsweise tragen unsere Trainer jetzt Glatze vor lauter Haare raufen...

Keine Ahnung, warum wir in den letzten beiden Spielen nicht belohnt wurden, aber ich bin mir sicher, dass sich das schon sehr bald ändern wird!!!

Am Mittwoch nach KIIIIIRMEEEE-ESSSSSSSS (sorry, kleiner Aussetzer meinerseits) haben wir die nächste Chance drei Punkte in Hagen zu behalten!

Unterstützung ist zu jeder Zeit sehr herzlich willkommen – und anscheinend nötig!

Also kommt gerne in Scharen :-)

Mein Fazit: Pech im Spiel, Glück im Gesicht... kann ja auch nicht jeder von sich behaupten, nech ;-)

Lasst es euch gut gehen

Ricky



Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zuschreien können!

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE RICARDA EHRENBRINK

Osnabrücker Straße 4
49170 Hagen a. T. W.

Telefon 0 54 01/3 61 92 33

Telefax 0 54 01/3 61 92 34

Mail: r.ehrenbrink@yahoo.de



Pizza & Döner Lieferservice

0 54 01/34 75 75

Lieferservice von 17 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. 17 bis 22 Uhr
Di.–Do. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 22.30 Uhr
Fr. & Sa. 12 bis 23 Uhr So. & Feiertag 12 bis 22 Uhr

Martinstraße 2 · 49170 Hagen a.T.W. · www.caesaro.de

Hotel Pizzeria Caesar

Durchwahlnummern für
Hotelreservierungen:
Telefon 0 54 01/83 79 99
Fax 0 54 01/83 59 38
Mobil 0 175/9 51 27 02

EIN VOLLTREFFER...

minnerup ITK-Service & Mediasolution



BENÖTIGEN SIE HILFE
MIT IHREM COMPUTER?

Nutzen Sie unseren
Computerreparaturdienst!

Computertechnik ■ Telekommunikation ■ Medienagentur ■ Schulungszentrum ■ Business-ITK

minnerup ITK-Service & Mediasolution
Iburger Str. 1 · 49170 Hagen a.T.W. · Fon 05401 897601 · www.minnerup.de





Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung.

Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT *TR* EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 01-9 98 89

INTERSPORT
GRUPPE